

Greiffenberg, Catharina Regina von: Es müssen alle ding / HERR / durch dein w

1 Es müssen alle ding / HERR / durch dein weißes lenken /
2 denselben / die du liebst / so wunder gut ausgehn.
3 Wann / da der Osten Ziel / sie gegen Westen stehn /
4 kan doch zum ersten End / dein Helffers Hand sie senken.
5 Mein Lustlauff wird gekürzt / man will mein Pferd anhenken /
6 wann es am bästen Rand / du lässt es geschehn:
7 weil Lebens Längerung / vor kurzweil / du gesehn.
8 Man muß mir Zeit für Zeit / auch ohn gedenken / schenken /
9 wann die geraubte Zeit / die Lebenstäg verlängt /
10 mein Edles Engelwerk / so ist dir nichts benommen:
11 du wirst / für diese Stund / die Jahr und Täg bekommen /
12 die mir noch künftig sind / leicht nicht so schmerz gemängt.
13 Ein widers Wesen ists / still stehn im besten flug:
14 doch ist des Höchsten will / mir Ziel und Zaum genug.

(Textopus: Es müssen alle ding / HERR / durch dein weißes lenken /. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)